

gerechten Bereitstellung der Funktions- und Fertigungsmuster sowie in der Unterschätzung der Nullserie.

Wir haben stärker solche Aufgaben in den Mittelpunkt der Aufmerksamkeit unserer Parteikollektive gerückt wie die Durchführung schonungsloser Weltstandsvergleiche unter besonderer Beachtung des direkten Erzeugnisvergleiches, eine langfristig orientierte sortimentsbezogene Markt- und Bedarfsforschung sowie den Abschluß langfristiger vertraglicher Bindungen mit den Zulieferbereichen.

Durch gründliche, parteiliche, offenherzige Debatten in den Mitgliederversammlungen, im Parteilehrjahr und in differenzierten Aussprachen wurde eine Wende herbeigeführt.

Es gelang uns durchzusetzen, daß der Plan exakter aufgeschlüsselt und die Kontrolle verbessert wurde. Im Ergebnis dieser Arbeit sind im vergangenen Jahr 961 Neuervorschläge eingereicht und 53 Neuvereinbarungen abgeschlossen worden. Damit entstand ein Nutzen von 1,5 Millionen Mark.

Des weiteren wurden fünfzehn Erfindungen eingereicht, von denen zehn zum Patent angemeldet werden konnten. Fünf von ihnen wurden bis jetzt in die Produktion eingeführt.

Durch eine umfassende Parteikontrolle, die in der Zentralen Parteileitung beginnt und bis zu den Parteigruppen reicht, durch die Erteilung von Parteaufträgen und die Pflicht, über ihre Erfüllung vor dem jeweiligen Parteikollektiv zu berichten, sowie durch regelmäßige Rechenschaftslegung der staatlichen Leiter vor den Parteileitungen, Mitgliederversammlungen und Arbeitskollektiven erreichten wir es, daß der Plan Wissenschaft und Technik 1978 allseitig und vorfristig erfüllt wurde. Damit hatten wir nicht nur die Voraussetzungen für einen guten Plananlauf 1979 geschaffen. Es entstanden auch anspruchsvolle Gegenplan Verpflichtungen auf dem Gebiet von Forschung und Technik. So sollen in diesem Jahr für 6,6 Millionen Mark mehr neu- und weiterentwickelte Erzeugnisse produziert werden, als es der Plan vorsieht, und für 28,2 Millionen Mark mehr Erzeugnisse mit dem Gütezeichen „Q“ gefertigt werden.

Besonders zu Ehren des 30. Jahrestages der Gründung unserer Republik haben die Werktätigen unseres Betriebes im sozialistischen Wettbewerb anspruchsvolle Verpflichtungen übernommen. Sie beziehen sich vorrangig auf die Erfüllung qualitativer Kennziffern sowie darauf, das verteilbare Endprodukt zu erhöhen.

Das Ergebnis dieser Leserkonferenz werden wir in unserer Parteiorganisation sorgfältig auswerten, um die hier gegebenen Erfahrungen für die weitere Verwirklichung der Beschlüsse des IX. Parteitages zu nutzen.

## Leistungszuwachs durch Rationalisierung



Willi Juschitz,

Parteisekretär,  
VEB Braunkohlen-  
kombinat  
Lauchhammer

In den vergangenen Monaten haben die Werktätigen unseres Kombinates große Anstrengungen unternommen, um zu Ehren des 30. Jahrestages der DDR hohe Leistungen im sozialistischen Wettbewerb zu vollbringen. Als Bergarbeiter sehen sie in erster Linie ihren Klassenauftrag darin, unter allen Bedingungen und zu jeder Zeit die störungsfreie Versorgung der Bevölkerung mit Brennstoffen zu sichern sowie die Energieerzeuger in unserer Volkswirtschaft planmäßig zu versorgen.

Die 10. Tagung des ZK wies erneut mit allem Nachdruck darauf hin, daß es erforderlich ist, mit Brennstoffen, Wärme und Energie sorgsam umzugehen. Dazu gehört auch die wissenschaftliche und praktische Arbeit zur Senkung des Eigenverbrauchs an Kohle und Energie.

Der Weg, um dieses Ziel zu erreichen, führt über die weitere konsequente Durchsetzung der Intensivierung, die verstärkte und entschiedene Anwendung der Ergebnisse von Wissenschaft und Technik durch Rationalisierung sowie die ständige Erhöhung der Effektivität der Grundfonds in allen Bereichen des Reproduktionsprozesses.

Unter Führung unserer Parteiorganisation bemühen sich die Werktätigen des Kombinates, solche Bedingungen zu schaffen, die einen hohen Leistungszuwachs zur Deckung des ständig wachsenden Bedarfs an Kohle und Energie sichern. Ihr Vertrauen zu ihrem Arbeiter- und Bauern-Staat und in ihre eigene Kraft bringen die Werktätigen unseres Betriebes dadurch zum Ausdruck, daß sie im 30. Jubiläumsjahr unserer Republik verstärkte Anstrengungen unternehmen, um die während der Jahreswende 1978/79 eingetretenen Rückstände schnell aufzuholen. Das Vertrauen der Werktätigen in ihre eigene Kraft drückt sich auch darin aus, daß sie zu Ehren